

Regierungsratsbeschluss

vom 23. Februar 2010

Nr. 2010/258

Lotteriefondsbeitrag zugunsten der Stadt Solothurn an den Betrieb des Stadttheaters Solothurn

1. Erwägungen

Seit Jahrzehnten unterstützt der Kanton die Stadt Solothurn mit einem Beitrag für den Betrieb des Stadttheaters. Die Stiftungsrechnung weist einen Jahresverlust aus, der unbedingt getilgt werden sollte.

Die Stiftung Neues Städtebundtheater Biel Solothurn plant dringende Investitionen in Technik und Infrastruktur, die mit fast einer Mio. Franken veranschlagt werden. Die Stadt Solothurn plant auch bauliche Anpassungen zu Gunsten des Stadttheaters in Solothurn.

Mit Brief vom 21. Dezember 2009 ersucht der Stadtpräsident um einen Unterstützungsbeitrag aus dem Lotteriefonds, damit die Stiftungsrechnung des Stadttheaters Solothurn entlastet werden kann.

2. Beschluss

- 2.1 Der Stadt Solothurn wird zur Sanierung der Stiftungsrechnung ein Beitrag von Fr. 250'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesichert.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag zulasten des Kontos 233003 „Lotterie-Fonds“ nach Eingang einer Rechnung mit Einzahlungsschein und auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) rl/Stadttheater.doc
Departement für Bildung und Kultur (4) KF,VEL, DK, LS
Amt für Kultur und Sport (5)
Kantonales Kuratorium für Kulturförderung (8)

Stiftung Neues Städtebundtheater: Johannes Friedli, Präsident, und Beat Wyrsch, Direktor, Theater-
gasse 16-18, 4500 Solothurn (3)

Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn, Stadtpräsidium und Finanzverwaltung (3)